Gleitschirmverein Heuberg-Baar e.V
Protokoll Generalversammlung im Gasthof Landeck Risiberg am 20.02.2016

1. Begrüßung:
Der Vorsitzende Harald Burri begrüßte die Anwesenden 31 Mitglieder und entschuldigte die abwesenden Albert Sauter und Heiner Wäschle (Vergnügungsausschuss) und Klaus-Günter Eberle (Referent für Sicherheit und Technik) die an diesem Termin verhindert sind. Anschließend bat er um eine Schweigeminute für den verstorbenen Harald Oefele.

2.**Bericht des Schriftführers**:
Reinhold Braun verlas das Protokoll der letztjährigen Generalversammlung.

3.**Bericht des Kassiers**:
Stephan Niebling berichtete von 6694 Euro Gesamtausgaben und von 7838.- Euro Einnahmen und von einem Kontostand von 9264.- Euro Ende 2015. Insgesamt wurden 2015 1118 Windenstarts getätigt wobei Bernd Weiss die meisten hatte.

4. Bericht der Kassenprüfer
Michael Class und H.P.Pfeiffer haben die Kasse geprüft und deren Führung durch Stephan Niebling für ordentlich, genau und sorgfältig befunden. Sie baten die Anwesenden um dessen Entlastung, die prompt erfolgte.

5. Bericht des Festausschusses:
Reinhold Braun berichtete (in Vertretung) von drei Stammtischen, von der Winterwanderung (Fackelwackel zur Bleiche) und von dem Grillfest an der Wehinger Hütte, die vom Festausschuss organisiert wurden.

6.**Entlastung der Vorstandschaft und Wahlen**:
zur Wahl standen:

a) Vorsitzender(bisher Harald Burri):gab sein Amt ab stellte sich aber dafür begrenzt auf ein Jahr als zweiter Vorsitzender zur Vefügung.Mark Weiß rückte vom zweiten Vorsitzenden zum ersten Vorsitzenden auf.

b) Schriftführer(bisher Reinhold Braun):gab sein Amt ab, stellte sich aber später notgedrungen als zweiter Vergnügungsausschussvorsitzender zur Verfügung.

c) zweiter Windenwart(bisher H.Oefele): es fand sich kein Nachfolger. Rainer Ziefle bleibt somit offiziell vorerst der alleinige Windenwart und hofft auf Hilfe der Mitglieder.

d) zweiter Vergnügungsausschußvorsitzende: Heiner Wäschle gab sein Amt ab und Reinhold Braun hat sich dafür gemeldet.

e) Stephan Niebling stand zwar nicht zur Wahl, aber auch er wollte schon seit langem abgeben. Ralf Bürger, der erst seit einem halben Jahr Mitglied ist und der an diesem Abend gerade von der Hochzeitsreise von Südafrika zurück kam, stellte sich zur Verfügung. Er war schon in zwei Vereinen Kassier und hat deshalb diesbezüglich große Erfahrung. Stephan Niebling bekam großen Applaus für seine enorme Arbeit in den letzten Jahren.

f) Der zweite Kassenprüfer wurde wieder Michael Class. Er stellte sich auch zusätzlich als zukünftiger Schriftführer zur Verfügung.

g) Als Referent für Technik und Sicherheit wurde wieder Klaus-Günter Eberle gewählt.

Abschließend zu den Wahlen sei noch angemerkt,daß diejenigen die Ihr Amt abgeben wollten dies nach vielen Jahren der Vorstandschaft taten und jetzt nachdem der Verein in voller Blüte steht (viele neue Mitglieder und zahlreiche Fluggelände) die Gelegenheit für einen Wechsel sahen-der bei Harald Burri und Reinhold Braun aufgrund der vakanten Stellen ,die sie dann notgedrungen übernahmen, nicht im vollen Umfang gelang)

7. Streckenflugpokal:
7. Platz Albert Sauter mit 71,1km
6. Platz Hans-Peter Pfeiffer mit 82 km
5. Platz Heiner Wäschle mit 82,9km und
4 .Platz Harald Bader mit 130 km

3 .Platz Thomas Epple 133 km
2. Platz Hubert Karl 162 km
1. Platz Philipp Haag mit 235 km !

8. Verschiedenes:
Harald Bader fragt nach dem zukünftigen Konzept der Jugendförderung:
Der neue Vorstand Mark Weiß beantwortet die Anfrage damit, daß dafür noch ein genaues Konzept erarbeitet wird .

Hubert Karl lobte den Ausflug ,den Mark Weiß mit den Neulingen 2015 unternommen hat und schlug vor öfters derartig Unternehmungen zu machen als Förderung nicht nur für Jugendliche sondern eben auch an Neulingen altersunabhängig.

Harald Burri verweist auf die verwaiste Bildergallerie auf der Homepage. Grund ist wahrscheinlich die Tatsache, daß früher jedes Mitglied die Bilder selbst einstellen konnte und dies zur Zeit nicht möglich sei. Harald wird dies mit unserem Webmaster Wolfgang Heinemann beraten und evtl einen Weg finden.

Marc Weisser weist auf das diesjährige Sicherheitstraining von Dani Loritz am 17-18 Sept (Ausweichtermin 24-.25-Sept)hin .

ebenfalls regt er an wieder eine Vereinsjacke mit Logo zu beziehen. Die Vorstandschaft wird einen diesbezüglichen Vorschlag machen.

Michael Villinger-Koch fragt bezüglich einer zukünftigen Baumrettungsübung nach. Mark Weiß kann ihm das zusichern evtl schon mit der neuen Bergrettung von Gosheim.

Harald Bader fragt nach ob es eine Möglichkeit gibt die Streckenflieger in bestimmten Situationen oder zu bestimmten Zeiten den anderen zu Schleppenden an der Winde vorzulassen. Dies sei bei den Segelfliegerschlepps auf dem Klippeneck Usus. Eine "Bevorzugung" von Streckenfliegern wurde von den Anwesenden mehrheitlich abgelehnt, aber man kam zu dem Ergebnis, dass das Startleiterverhalten sensibilisiert werden soll-sprich der Startleiter kann z.B. bei Rückenwind einen unsicheren Starter fragen, ob er vielleicht einen Streckenflieger vorlassen möchte bzw der Startleiter sollte den Startvorgang optimieren -sprich das Moped frühzeitig losschicken (und nicht selbst fahren, wenn genügend Piloten da sind) und den schon lange wartenden Piloten, der aber noch nicht startbereit dasteht, stehen lassen und den nächstwartenden startbereiten Piloten drannehmen etc.

Ende der Generalversammlung war nach angeregter Diskussion des letzten Punktes um 22 Uhr.

letzter Gruß
als Schriftführer-sniff

Reinhold